



# Marktgemeinde Blindenmarkt

3372 Blindenmarkt, Hauptstraße 17 Bezirk Melk Land Niederösterreich  
E-Mail: [gemeindeamt@blindenmarkt.gv.at](mailto:gemeindeamt@blindenmarkt.gv.at), Homepage: [www.blindenmarkt.gv.at](http://www.blindenmarkt.gv.at)  
Parteienverkehr: Mo 8 – 12 Uhr u. 14 – 18 Uhr; Di - Fr 8 – 12 Uhr  
Tel: 07473/2217-0, Fax: 07473/2217-19  
UID-Nr.: ATU 16263601, Bankverbindung: Raiffeisenkasse Blindenmarkt eGen,  
IBAN: AT21 3205 9000 0000 0380, BIC: RLNWATW1059

## NIEDERSCHRIFT

### über die Wahl des Bürgermeisters, Vizebürgermeisters, Mitglieder des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses in der konstituierenden Sitzung der Marktgemeinde Blindenmarkt

Datum: **19. Februar 2020**  
Ort: **Blindenmarkt, Auhofstraße 17**  
Beginn: **19.30 Uhr**  
Vorsitz: **Wolfgang Laaber** als Altersvorsitzender (Bürgermeisterwahl)  
**Franz Wurzer** als Bürgermeister \*

#### 1. Feststellungen

Der Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die neugewählten Mitglieder des Gemeinderates ordnungsgemäß durch den bisherigen Bürgermeister Franz Wurzer eingeladen wurden (§ 96, Abs. 2, NÖ GO).

Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung – der Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses (§ 96 Abs. 1 NÖ GO), festgesetzten Frist statt.

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend:

Albert Brandstetter, BEd, Harald Wimmer, Ing. Bernhard Funk, Johann Hammermüller, Anita Pitzl, Dipl.-Päd. Ewald Crha, BA, Daniel Distlberger, Johann Distlberger, Dipl.-Ing. Martina Gaid, Patrick Freinschlag, Benjamin Pils, Johannes Sommer, Ing. Martin Huber, Manfred Gassner Bernd Hubmaier, Martin Hahn, Franz Lanxenlehner, Markus Schauer, Tomas Tröscher und Wolfgang Laaber

Der Altersvorsitzende führt den Vorsitz bis zur Annahme der Wahl durch den neugewählten Bürgermeister, der Bürgermeister danach und im Fall einer Neuwahl des Vizebürgermeisters und einer Ergänzungswahl, der Vizebürgermeister bei der Neuwahl des Bürgermeisters (§ 96 Abs. 3 NÖ GO)

#### 2. Angelobung,

Die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben.

Der Vorsitzende liest den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates folgende Gelöbnisformel vor:  
„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der **Gemeinde Blindenmarkt** nach besten Wissen und Gewissen zu fördern“.

Die Mitglieder des Gemeinderates legen über Namensaufruf durch den Altersvorsitzenden, nachdem dieser zunächst das Gelöbnis vor dem neugewählten Gemeinderat abgelegt hat, mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab (§ 97 NÖ GO).



### 3. Wahl des Bürgermeisters

Zur Wahl des Bürgermeisters werden Stimmzettel mit Anführung der Namen aller Gemeinderäte verteilt. Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird eine Wahlzelle (Nebenraum) zur Verfügung gestellt. Zum Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereit gestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	<b>Johann Distlberger</b>	<b>(ÖVP)</b>
Das Mitglied des Gemeinderates	<b>Manfred Gassner</b>	<b>(Plan B)</b>
Das Mitglied des Gemeinderates	<b>Markus Schauer</b>	<b>(SPÖ)</b>

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	21
ungültige Stimmen	1
gültige Stimmen	20

Die **ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts)** werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 leer

Von den **gültigen Stimmzettel** lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	<b>Franz Wurzer</b>	<b>16</b> Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	<b>Albert Brandstetter</b>	<b>2</b> Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	<b>Ewald Crha</b>	<b>1</b> Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	<b>Harald Wimmer</b>	<b>1</b> Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates **Franz Wurzer** mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich, **16** lauten, gilt dieses als **zum Bürgermeister gewählt** (§ 99 Abs. 2, NÖ GO).

### 4. Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	<b>Johann Distlberger</b>	<b>(ÖVP)</b>
Das Mitglied des Gemeinderates	<b>Manfred Gassner</b>	<b>(Plan B)</b>
Das Mitglied des Gemeinderates	<b>Markus Schauer</b>	<b>(SPÖ)</b>

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte - einschließlich des Vizebürgermeisters den dritten Teil der Gemeinderäte nicht übersteigen darf, sie hat aber jedenfalls zu betragen:

In Gemeinden bis 1.000 Einwohner	4 Mitglieder
von 1.001 bis 5.000 Einwohner	5 Mitglieder
von 5.001 bis 7.000 Einwohner	6 Mitglieder
von 7.001 bis 10.000 Einwohner	7 Mitglieder
von 10.001 bis 20.000 Einwohner	8 Mitglieder
von mehr als 20.000 Einwohner	9 Mitglieder



Es sind daher mindestens 5 höchstens jedoch 7 Mitglieder in den Gemeindevorstand zu wählen (§ 24 Abs. 1, NÖ GO). In Gemeinden mit über 2.000 Einwohnern kann ein zweiter Vizebürgermeister, in Gemeinden mit über 10.000 Einwohnern kann ein dritter Vizebürgermeister gewählt werden. Die Zahl der Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderäte darf bis zum Ende der Funktionsperiode **nicht geändert werden** (§ 101 Abs. 2 NÖ GO).

Es muss daher ein Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderäte gefasst werden.

**Antrag Bürgermeister Wurzer:**

Bgm. Wurzer stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge beschließen, dass 6 Geschäftsführende Gemeinderäte einschließlich **eines Vizebürgermeisters** aufgrund von Kosteneinsparungen bestellt werden.

**Beschluss:**

Der Antrag wird mit 15 JA und 6 NEIN (Huber, Gassner, Hahn, Hubmaier, Lanxenlehner und Laaber) **angenommen.**

**Antrag Plan B :**

Ing. Martin Huber stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge beschließen, dass 5 Geschäftsführende Gemeinderäte einschließlich **eines Vizebürgermeisters** bestellt werden.

**Beschluss:**

Der Antrag wird mit 6 JA und 15 NEIN (Wurzer, Brandstetter, Wimmer, Funk, Hammermüller, Pitzl, Gaid, Crha, Daniel Distlberger, Johann Distlberger, Freinschlag, Pils, Sommer, Tröscher und Schauer) **abgelehnt.**

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder des Gemeindevorstandes wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei	<b>Volkspartei Blindenmarkt (ÖVP)</b>	<b>5</b>	Mitglieder
Wahlpartei	<b>Plan B – B wie Blindenmarkt (Plan B)</b>	<b>1</b>	Mitglied

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht (§ 102 NÖ GO):

Wahlpartei: **Volkspartei Blindenmarkt (ÖVP)**

GR Harald Wimmer, GR Johann Hammermüller, GR Ing. Bernhard Funk, GR Albert Brandstetter, BEd, GR Anita Pitzl

Wahlpartei: **Plan B – B wie Blindenmarkt (Plan B)**

GR Ing. Martin Huber



Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der **Volkspartei Blindenmarkt (ÖVP)** ergibt:

**Antrag GGR Albert Brandstetter, BEd**

abgegebene Stimmen	21
ungültige Stimmen	6
gültige Stimmen	15

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 – 5 leer, Nr. 6 andere Namensbezeichnung

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	<b>Albert Brandstetter, BEd</b>	<b>15</b>	Stimmzettel
------------------------------	---------------------------------	-----------	-------------

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der **Volkspartei Blindenmarkt (ÖVP)** ergibt:

**Antrag GGR Harald Wimmer**

abgegebene Stimmen	21
ungültige Stimmen	3
gültige Stimmen	18

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen: Stimmzettel Nr. 1 – 3 leer

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	<b>Harald Wimmer</b>	<b>18</b>	Stimmzettel
------------------------------	----------------------	-----------	-------------

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der **Volkspartei Blindenmarkt (ÖVP)** ergibt:

**Antrag GGR Ing. Bernhard Funk**

abgegebene Stimmen	21
ungültige Stimmen	0
gültige Stimmen	21

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	<b>Ing. Bernhard Funk</b>	<b>21</b>	Stimmzettel
------------------------------	---------------------------	-----------	-------------

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der **Volkspartei Blindenmarkt (ÖVP)** ergibt:

**Antrag GGR Johann Hammermüller**

abgegebene Stimmen	21
ungültige Stimmen	2
gültige Stimmen	19





Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 – 2 leer

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Johann Hammermüller** **19** Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der **Volkspartei Blindenmarkt (ÖVP)** ergibt:

**Antrag GGR Anita Pitzl**

abgegebene Stimmen	21
ungültige Stimmen	7
gültige Stimmen	14

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 – 5 leer und 6 – 7 andere Namensbezeichnung

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Anita Pitzl** **14** Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag von **Plan B – B wie Blindenmarkt (Plan B)** ergibt:

**Antrag GGR Ing. Martin Huber**

abgegebene Stimmen	21
ungültige Stimmen	12
gültige Stimmen	9

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 – 6 leere Stimmzettel und 7 -12 andere Namensbezeichnung

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **GGR Martin Huber** **9** Stimmzettel

Die Gemeinderäte **Albert Brandstetter BEd, Harald Wimmer, Johann Hammermüller, Ing. Bernhard Funk, Anita Pitzl und Ing. Martin Huber** sind daher zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt.



## 5. Wahl des Vizebürgermeisters

Es ist 1 Vizebürgermeister zu wählen (§ 105 NÖ GO).  
Die Wahl des Vizebürgermeisters wird getrennt vorgenommen.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	<b>Johann Distlberger</b>	<b>(ÖVP)</b>
Das Mitglied des Gemeinderates	<b>Manfred Gassner</b>	<b>(Plan B)</b>
Das Mitglied des Gemeinderates	<b>Markus Schauer</b>	<b>(SPÖ)</b>

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	21
ungültige Stimmen	2
gültige Stimmen	19

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1 – 2 leere Stimmzettel

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied <b>Albert Brandstetter, BEd</b>	<b>14</b> Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied <b>Ing. Martin Huber</b>	<b>4</b> Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied <b>Harald Wimmer</b>	<b>1</b> Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates **Albert Brandstetter, BEd** mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich **14** lauten, gilt dieser als zum Vizebürgermeister gewählt.

## 6. Wahl der Mitglieder des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende teilt mit, dass 20 % der Mitglieder des Gemeinderates aufgerundet auf die nächst höhere ungerade Zahl dem Prüfungsausschuss angehören (§ 30 Abs. 1, NÖ GO), das sind bei

13 Gemeinderatsmitgliedern	3 Prüfungsausschussmitglieder
15 Gemeinderatsmitgliedern	3 Prüfungsausschussmitglieder
19 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
<b>21 Gemeinderatsmitgliedern</b>	<b>5 Prüfungsausschussmitglieder</b>
23 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
25 Gemeinderatsmitgliedern	5 Prüfungsausschussmitglieder
29 Gemeinderatsmitgliedern	7 Prüfungsausschussmitglieder
33 Gemeinderatsmitgliedern	7 Prüfungsausschussmitglieder
37 Gemeinderatsmitgliedern	9 Prüfungsausschussmitglieder
41 Gemeinderatsmitgliedern	9 Prüfungsausschussmitglieder.

Es sind daher **5 Mitglieder** des Prüfungsausschusses zu wählen.

Die Anzahl der vorzuschlagenden Mitglieder in den Prüfungsausschuss wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

<b>Wahlpartei ÖVP,</b>	<b>4</b>	Mitglieder
<b>Wahlpartei Plan-B</b>	<b>1</b>	Mitglied



Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge, die von mehr als der Hälfte der Gemeinderäte dieser Wahlpartei unterschrieben sind, eingebracht:

### Antrag Wahlpartei: ÖVP

Bgm. Franz Wurzer stellt den Antrag der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge beschließen, dass GR Dipl.-Ing. Martina Gaind, Dipl.-Päd. Ewald Crha, BA, Johann Distlberger bestellt werden, weiters verzichtet die ÖVP auf ein Mitglied des Prüfungsausschusses und schlägt GR Markus Schauer von der SPÖ dafür vor.

Der Antrag wird einstimmig angenommen

### Antrag Wahlpartei: Plan-B

Ing. Martin Huber stellt den Antrag der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge beschließen, dass GR Wolfgang Laaber als Mitglied im Prüfungsausschuss bestellt wird.

Der Antrag wird einstimmig angenommen

Die Gemeinderäte Dipl.-Ing. Martina Gaind, Dipl.-Päd. Ewald Crha, BA, Johann Distlberger, Markus Schauer und Wolfgang Laaber sind daher zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses gewählt.

## **7. Beschluss über die Bildung von Ausschüssen**

Bürgermeister Wurzer berichtet, über die von der ÖVP vorliegende und an die Fraktionen übermittelte Aufteilung der Ausschüsse mit nachstehender Zuordnung:

### ANTRAG: Ausschüsse Gemeinde Blindenmarkt:

Ausschuss für <b>Finanzen und Wirtschaft:</b>	ÖVP
Ausschuss für <b>Bau, Infrastruktur, Feuerbeschau u. Zivilschutz:</b>	ÖVP
Ausschuss für <b>Landwirtschaft, Klima- und Umweltschutz:</b>	ÖVP
Ausschuss für <b>Kultur, Jugend, Freizeit und Bildung:</b>	ÖVP
Ausschuss für <b>Soziales und Gesundheit:</b>	ÖVP
Ausschuss für <b>Tourismus und regionale Entwicklung:</b>	Plan-B

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen

## **8. Wahl der Mitglieder der Gemeinderatsausschüsse**

### Sachverhalt:

Bgm. Wurzer berichtet über die nachstehende Aufteilung der Ausschüsse und ersucht per Handzeichen über die Bildung der nachstehenden Ausschüsse abzustimmen.

### Antrag:

Bgm. Wurzer stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die nachstehenden angeführten Ausschüsse bilden und mit den genannten Personen besetzen.

- Ausschuss für **Finanzen und Wirtschaft:**

Vorsitzender: **GGR Harald Wimmer**

GGR Anita Pitzl, GR Martina Gaind, GR Benjamin Pils, GR Patrick Freinschlag und GGR

Ing. Martin Huber



- Ausschuss für **Bau, Infrastruktur, Feuerbeschau u. Zivilschutz**  
Vorsitzender: **GGR Johann Hammermüller**  
 GR Johann Distlberger, GR Johannes Sommer, GR Daniel Distlberger, GGR Harald Wimmer und GR Bernd Hubmaier
- Ausschuss für **Landwirtschaft, Klima- und Umweltschutz**  
Vorsitzender: **GGR Ing. Bernhard Funk**  
 GGR Albert Brandstetter, BEd, GR Daniel Distlberger, GR Johannes Sommer, GR Patrick Freinschlag und GR Martin Hahn
- Ausschuss für **Kultur, Jugend, Freizeit und Bildung**  
Vorsitzender: **GGR Albert Brandstetter, BEd**  
 GR Benjamin Pils, GR Patrick Freinschlag, GR Dipl.-Päd. Ewald Crha, BA, GR Dipl.-Ing. Martina Gaid und GR Franz Lanxenlehner
- Ausschuss für **Soziales und Gesundheit**  
Vorsitzende: **GGR Anita Pitzl**  
 GGR Albert Brandstetter, BEd, GR Dipl.-Ing. Martina Gaid, GR Dipl.-Päd. Ewald Crha, BA, GR Benjamin Pils und GR Manfred Gassner
- Ausschuss für **Tourismus und regionale Entwicklung**  
Vorsitzender: **GGR Ing. Martin Huber**  
 GR Ing. Bernhard Funk, GGR Harald Wimmer, GR Johann Distlberger, Dipl.-Päd. Ewald Crha, BA, GR Dipl.-Ing. Martina Gaid

Die vorliegenden Anträge werden **einstimmig** angenommen.

## 9. Bestellungen und Entsendungen

Sachverhalt Bestellungen: (Umweltgemeinderat, Bildungsgemeinderat, Jugendgemeinderat)

Bgm. Wurzer berichtet über die Bestellungen nachstehender Gemeinderäte:

- A) Bestellung Umweltgemeinderat: GGR Ing. Bernhard Funk
- B) Bestellung Jugendgemeinderat: GR Patrick Freinschlag
- C) Bestellung Bildungsgemeinderat: GR Dipl.-Ing. Martina Gaid

Antrag:

Bgm. Wurzer stellt den Antrag, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die vorgeschlagenen Gemeinderäte mit folgenden Funktionen bestellen:

**Bestellung Umweltgemeinderat: GGR Ing. Bernhard Funk**

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.





**Bestellung Jugendgemeinderat: GR Patrick Freinschlag**

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

**Bestellung Bildungsgemeinderat: GR Dipl.-Ing. Martina Gaind**

Der Antrag wird mit **1 Gegenstimme (Martin Huber)** angenommen.

**Sachverhalt Entsendungen:** (Gemeindeverbände u. Schulausschüsse,...)

Bgm. Wurzer berichtet über nachstehend angeführte Entsendungen:

**Entsendungen:**

- |  |  |
|--|--|
| ✓ <b>Ausschuss der Musikschule:</b>                  | BGM Franz Wurzer<br>VBGM Albert Brandstetter                       |
| ✓ <b>Ausschuss der Mittelschule:</b>                 | BGM Franz Wurzer,<br>VBGM Albert Brandstetter<br>GGR Harald Wimmer |
| ✓ <b>Gemeindeverband:</b>                            | BGM Franz Wurzer   |
| ✓ <b>Oberer – Ybbser – Mühlbach – Wasserverband:</b> | GGR Johann Hammermüller<br>Stv. GGR Harald Wimmer                  |
| ✓ <b>Ybbs – Unterlauf – Wasserverband:</b>           | GGR Johann Hammermüller<br>Stv. GGR Harald Wimmer                  |
| ✓ <b>Abwasserverband:</b>                            | GR Johann Distlberger  |
| ✓ <b>Zivilschutzbeauftragter der Gemeinde</b>        | GR Daniel Distlberger  |

Der Antrag wird mit 17 JA und 4 Enthaltungen (Hahn, Gassner, Lanxenlehner und Laaber) angenommen.



Der Niederschrift muss angeschlossen werden:

1. Sämtliche Stimmzettel (getrennt verpackt nach Wahlgängen)
2. Sämtliche Wahlvorschläge und Ergänzungswahlvorschläge

Die Niederschrift muss von allen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates unterschrieben werden.  
Verweigert ein Mitglied die Unterschrift, ist der Grund dafür anzugeben.

Ende der Sitzung: 21:06

### Unterschriften

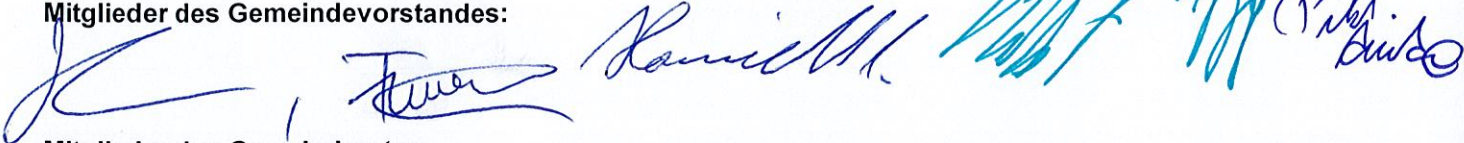
  
Der Altersvorsitzende:



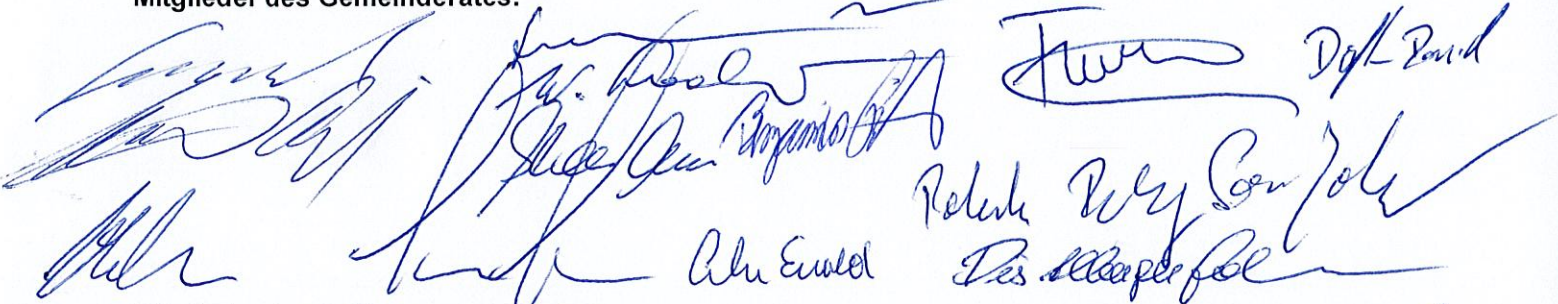
  
Der Bürgermeister:

Der Vizebürgermeister:

Mitglieder des Gemeindevorstandes:



Mitglieder des Gemeinderates:



Mitglieder des Prüfungsausschusses:

